

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 93 (1967)

Heft: 19

Illustration: Nebis Schmuggeltips

Autor: Hürzeler, Peter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

NEBIS SCHMUGGET- TIPS

von PETER HÜRZELER

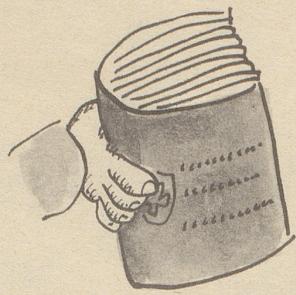
Ein mit dem Reisen in engem Zusammenhang stehender alter Volksbrauch droht immer mehr in Vergessenheit zu geraten, klagen die Zöllner: das Schmuggeln. Sie haben recht. Wir haben uns deshalb entschlossen, diesen gefährdeten Brauch neu zu beleben. Als Anregung für Sie, lieber Leser, veröffentlichen wir heute einige bisher von uns bewußt geheim gehaltene Kniffe und Tricks.



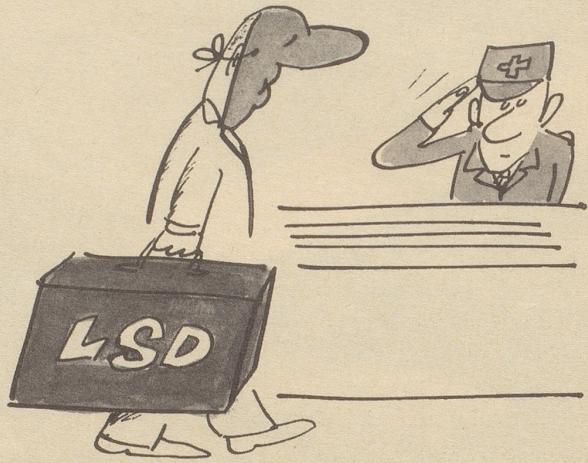
Welcher Zöllner würde in diesem schönen Frühlingshut 20 Kilo Kaffee vermuten?



Aufblähbarer Gummihut für 50 Liter Parfum. Unauffällig und angenehm im Tragen.



Kleben Sie bei Ihrem Paß je zwei Seiten an zwei Rändern zusammen, so daß ein Beutel entsteht. Diese Beutel können Sie nun mit Uhren und Schmuck füllen.



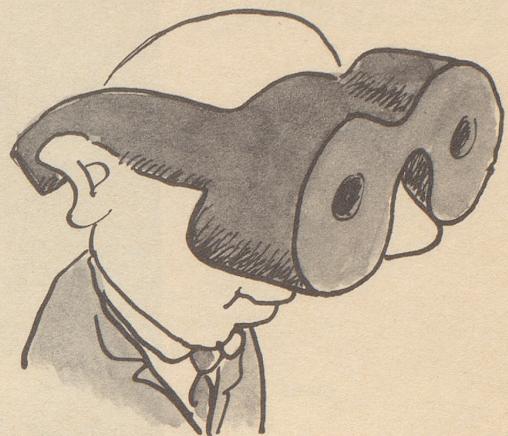
Als berühmter Staatschef verkleidet können Sie jede Menge Schmuggelgutes mühelos über die Grenze schaffen.



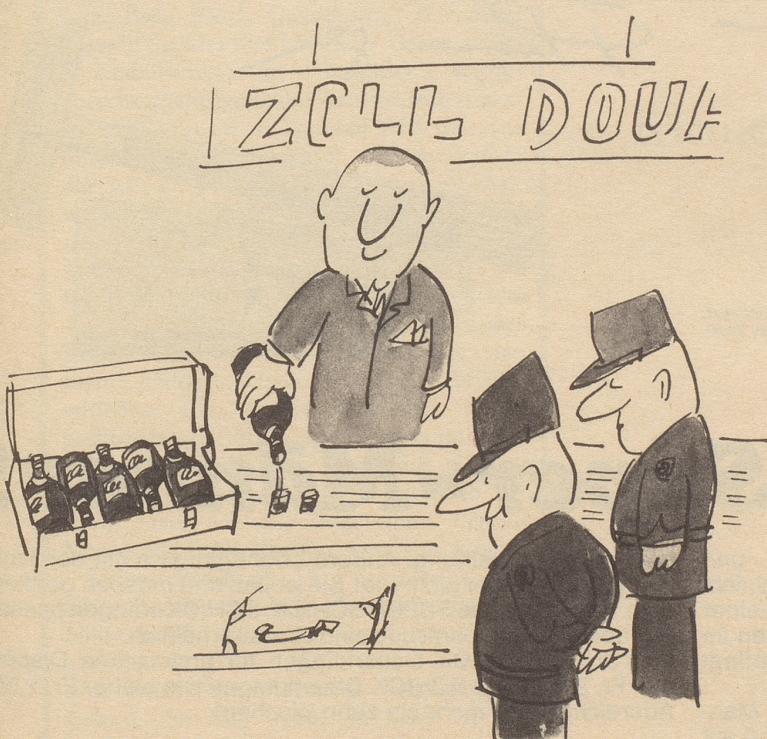
Der 8-Finger-Handschuh (im Zöllner-Jargon: Bodenseepolyp) für Gewürze und Wurstwaren.



Die Hongkongkrawatte ist unauffällig und bietet Platz für Autoersatzteile und kleinere Waffen.



Diese laubgesägte Brille ist innen hohl und faßt bis zu 2 Kilo Rauschgift.



Auch Zöllner sind Menschen und drücken gerne ein oder beide Augen zu, wenn es sich um alkoholische Getränke handelt. Seien Sie aber zurückhaltend und freundlich.



Die wohl berühmteste Methode: der Schirmtrick. Zöllner sagen, dieser Trick sei so alt wie die Menschheit selbst und schenken ihm kaum mehr Beachtung.



Der Cognac-Kasten für Spanienreisende, wahrscheinlich der beliebteste Schmuggelgutträger Europas, ist diskret und absolut zollsicher.